

Vereinbarung  
der Liste der Krankenhäuser  
gemäß § 9 Absatz 1 a Nummer 6 KHEntgG  
vom  
30.06.2025

zwischen

dem GKV-Spitzenverband, Berlin  
sowie  
dem Verband der Privaten Krankenversicherung e. V., Köln

und

der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V., Berlin

## **Präambel**

Gemäß § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG vereinbaren die Vertragsparteien auf Bundesebene jährlich bis zum 30. Juni, erstmals zum 30.06.2019, eine Liste der Krankenhäuser, die nach Prüfung durch die Vertragsparteien die Vorgaben des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) nach § 136c Absatz 3 Satz 2 SGB V (Sicherstellungszuschläge-Regelungen) erfüllen. Eine Aufnahme in die Liste ist abweichend von den Vorgaben des G-BA nach § 136c Absatz 3 SGB V vorzusehen, auch wenn das Krankenhaus an dem jeweiligen Standort nicht die Anforderungen an die Notfallversorgung nach dem vom Gemeinsamen Bundesausschuss gemäß SGB V beschlossenen gestuften System der Notfallstrukturen in Krankenhäusern erfüllt. Ein Defizit in der Bilanz des Krankenhauses gemäß § 5 Absatz 2 Satz 4 KHEntgG ist keine Voraussetzung für eine Aufnahme in die Liste. Die vereinbarte Liste enthält die Krankenhäuser, welche nach § 5 Absatz 2a KHEntgG einen Anspruch auf eine zusätzliche Finanzierung in Höhe von 500.000 Euro haben. Ein Krankenhaus, welches mehr als zwei Fachabteilungen vorhält, die die Vorgaben des G-BA gemäß § 136c Absatz 3 Satz 2 SGB V erfüllen, hat darüber hinaus Anspruch auf eine zusätzliche Finanzierung in Höhe von 250.000 Euro jährlich je weiterer vorgehaltener Fachabteilung, welche die Vorgaben nach § 136c Absatz 3 Satz 2 SGB V erfüllt. Die Liste der Krankenhäuser gemäß § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG wird von den Vertragsparteien auf Bundesebene auf ihrer jeweiligen Internetseite veröffentlicht.

In Erfüllung dieses gesetzlichen Auftrages vereinbaren die Vertragsparteien auf Bundesebene mit Wirkung für das Vereinbarungsjahr 2026 das Folgende:

### **§ 1 Grundsatz der Zuschlagsberechtigung**

- (1) Gemäß § 5 Absatz 2a KHEntgG haben die in die Liste nach § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG aufgenommenen Krankenhausstandorte für das der Vereinbarung folgende Kalenderjahr jeweils Anspruch auf eine zusätzliche Finanzierung in Höhe von 500.000 Euro. Darüber hinaus hat der zuschlagsberechtigte Krankenhausstandort Anspruch auf eine zusätzliche Finanzierung in Höhe von 250.000 Euro jährlich je weiterer vorgehaltener Fachabteilung, die die Vorgaben des G-BA gemäß § 136c Absatz 3 Satz 2 SGB V erfüllt, soweit dieser Krankenhausstandort mehr als zwei Fachabteilungen vorhält, die die Vorgaben des G-BA gemäß § 136c Absatz 3 Satz 2 SGB V erfüllen. Die sich daraus ergebenden jeweiligen Jahresbeträge werden den jeweiligen in der Anlage aufgeführten Krankenhausstandorten gewährt und gemäß § 3 als Zuschlag je voll- und teilstationären Fall gezahlt. Die jeweiligen Finanzierungsbeträge können nur einmal pro Jahr und Krankenhausstandort geltend gemacht werden. Die als Anlage beigefügte Liste (im Folgenden „Anlage“) ist abschließend. Eine Neubewertung der Zuschlagsberechtigung der Krankenhausstandorte nach Vereinbarung der Liste nach § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG zum 30.06.2025 ist ausgeschlossen.
- (2) Bestandteil der Anlage sind ausschließlich Krankenhausstandorte, die gemäß § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG nach Prüfung der Vorgaben des G-BA zu § 136c Absatz 3 Satz 2 SGB V

(Sicherstellungszuschläge-Regelungen) Anspruch auf eine zusätzliche Finanzierung nach § 5 Absatz 2a KHEntgG haben.

- (3) Die zusätzlichen Finanzierungsbeträge sind Entgelte für allgemeine Krankenhausleistungen gemäß § 7 Absatz 1 Satz 1 Nummer 4 KHEntgG und sind entsprechend zu berücksichtigen. Eine Absenkung des Landesbasisfallwertes gemäß § 10 Absatz 3 Satz 1 Nummer 6 KHEntgG erfolgt dadurch nicht.
- (4) Zur Unterstützung der Vertragsparteien vor Ort bei der Ermittlung der Finanzierungshöhe weist die Anlage die für das Jahr 2026 finanzierungsberechtigten Fachabteilungen aus.

## **§ 2 Dauer der Zuschlagsberechtigung**

Gemäß § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG wird die Anlage von den Vertragsparteien auf der Bundesebene jährlich bis zum 30. Juni vereinbart. Die Zuschlagsberechtigung der in die Anlage aufgenommenen Krankenhausstandorte erstreckt sich auf das jeweilige, der Vereinbarung der Anlage folgende Vereinbarungsjahr.

## **§ 3 Ermittlung und Abrechnung des Zuschlags**

- (1) Nach den Vorgaben des § 5 Absatz 2a KHEntgG erhalten die in die Anlage aufgenommenen Krankenhausstandorte einen Zuschlag je voll- und teilstationären Fall. Dieser ergibt sich aus der Division der Gesamtfinanzierungssumme je Krankenhausstandort nach § 1 durch die Zahl der vereinbarten voll- und teilstationären Behandlungsfälle des Krankenhauses im jeweiligen Vereinbarungszeitraum. Wird die Budgetvereinbarung erst während des Kalenderjahres geschlossen, ist ein entsprechend erhöhter Zuschlag, bezogen auf die im restlichen Kalenderjahr zu erwartenden Fälle, zu vereinbaren; § 15 Absatz 2 KHEntgG gilt entsprechend, sofern der Krankenhausstandort in der für das Vereinbarungsjahr 2027 maßgeblichen Liste weiter aufgeführt wird. Weichen die tatsächlich abgerechneten Zuschlagsbeträge für das Kalenderjahr von der Gesamtfinanzierungssumme nach § 1 ab, werden die Mehr- und Mindererlöse über den Zu- oder Abschlag für Erlösausgleiche nach § 5 Absatz 4 KHEntgG im nächstmöglichen Vereinbarungszeitraum vollständig ausgeglichen. Der Betrag nach Satz 1 ist erstmals bei Patientinnen oder Patienten abzurechnen, die ab dem 01.01.2026 zur Behandlung in das Krankenhaus aufgenommen wurden.
- (2) Krankenhäuser, die im Jahr 2026 nicht mehr in die Anlage für das Vereinbarungsjahr 2027 aufgenommen werden, können den Zuschlag nach Absatz 1 letztmalig bei Patientinnen oder Patienten abrechnen, die vor dem 01.01.2027 zur Behandlung in das Krankenhaus aufgenommen wurden.

## **§ 4 Kriterien zur Prüfung der Krankenhäuser**

- (1) Gemäß § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG werden Krankenhausstandorte in die Anlage aufgenommen, die nach Prüfung der Vorgaben des G-BA zu § 136c Absatz 3 Satz 2 SGB V

(Sicherstellungszuschläge-Regelungen) Anspruch auf eine zusätzliche Finanzierung nach § 5 Absatz 2a KHEntgG haben.

- (2) Die Sicherstellungszuschläge-Regelungen definieren die Kriterien, die sich für die Leistungsbereiche Grundversorgung, Geburtshilfe und Kinder- und Jugendmedizin unterscheiden. Folgende Tabelle gibt eine Übersicht der anzuwendenden Kriterien.

Leistungsbereich	Notwendige Vorhaltungen	Definition des Versorgungsgebietes	Flächendeckende Versorgung	Geringer Versorgungsbedarf
<b>Grundversorgung</b>	Fachabteilung für Innere Medizin und eine chirurgische Fachabteilung.	Versorgungsgebiet: 30 Pkw-Fahrzeitminuten.  Alle Einwohner werden bei der Berechnung der Versorgungskennzahlen betrachtet.	Bei Schließung müssen zusätzlich mindestens 5.000 Einwohner mehr als 30 Pkw-Fahrzeitminuten zum nächsten Grundversorger fahren.	Einwohnerdichte: geringer als 100 Einwohner je km <sup>2</sup> .
<b>Geburtshilfe</b>	Fachabteilung für Geburtshilfe oder Gynäkologie und Geburtshilfe.	Versorgungsgebiet: 40 Pkw-Fahrzeitminuten.  Bei der Berechnung der Versorgungskennzahlen werden nur die Frauen im Alter zwischen 15 und 49 Jahren berücksichtigt.	Bei Schließung müssen zusätzlich mindestens 950 Frauen der definierten Einwohnergruppe mehr als 40 Pkw-Fahrzeitminuten zur nächsten Geburtsklinik fahren.	Einwohnerdichte: geringer als 20 Frauen der definierten Einwohnergruppe je km <sup>2</sup> .
<b>Kinder- und Jugendmedizin</b>	Fachabteilung für Kinder- und Jugendmedizin.	Versorgungsgebiet: 40 Pkw-Fahrzeitminuten.  Bei der Berechnung der Versorgungskennzahlen werden nur die Kinder und Jugendlichen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, berücksichtigt.	Bei Schließung müssen zusätzlich mindestens 800 Kinder und Jugendliche der definierten Einwohnergruppe mehr als 40 Pkw-Fahrzeitminuten zur nächsten Fachabteilung für Kinder- und Jugendmedizin fahren.	Einwohnerdichte: geringer als 22 Kinder und Jugendliche der definierten Einwohnergruppe je km <sup>2</sup> .

Für bestehende Krankenhäuser in Insellage gilt gemäß § 4 Absatz 2 Sicherstellungszuschläge-Regelungen eine Gefährdung der flächendeckenden Versorgung grundsätzlich als gegeben.

Darüber hinaus legen die Sicherstellungszuschläge-Regelungen des G-BA Anforderungen an die geografische Segmentierung des Versorgungsgebiets, die notwendigen Vorhaltungen und die Fahrzeitberechnung fest.

Vereinbarung der Liste der Krankenhäuser gemäß § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG vom 30.06.2025

- (3) Die Vertragsparteien haben sich darauf verständigt, dass die Fahrzeitberechnung von den Raumeinheiten zu den Krankenhausstandorten unter Verwendung des routingfähigen Materials HERE Maps erfolgt. Hierdurch wird die Vorgabe umgesetzt, dass bei der Berechnung der Pkw-Fahrzeiten Algorithmen zu nutzen sind, die die Topografie, die Verkehrsinfrastruktur und die durchschnittliche Verkehrslage berücksichtigen. Zur geografischen Unterteilung der Versorgungsgebiete wurde das PLZ8-System eingesetzt. Diese Systematik teilt das Gebiet um das Krankenhaus in kleinräumige Einheiten auf, die als Start einer Fahrzeitberechnung zu den Krankenhäusern geeignet sind. Die mittlere Einwohnerzahl über alle PLZ8 liegt unterhalb der gemäß Sicherstellungszuschläge-Regelungen geforderten Grenze von 1.000 Einwohnern. Für jede Raumeinheit wurde die kürzeste Fahrzeit in Minuten zu jedem Krankenhaus berechnet. Die Einwohnerzahlen basieren auf der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung mit Stand 31.12.2023. Die Vertragsparteien haben einen externen Dienstleister beauftragt, die Berechnungsverfahren nach ihren Vorgaben durchzuführen.

### **§ 5 Inkrafttreten und Laufzeit**

Die Vereinbarung tritt mit Unterzeichnung in Kraft und gilt für den Vereinbarungszeitraum 2026.

Berlin/Köln, 30.06.2025

-----  
GKV-Spitzenverband

-----  
Verband der Privaten Krankenversicherung e. V.

-----  
Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V.

**Anlage** zur Vereinbarung der Liste der Krankenhäuser gemäß § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG

**Liste der Krankenhäuser gemäß § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG für das Jahr 2026**

Die in dieser Liste aufgeführten Krankenhausstandorte haben einen zusätzlichen, nach Anzahl der vorgehaltenen Fachabteilungen, die die Vorgaben des G-BA gemäß § 136c Absatz 3 Satz 2 SGB V erfüllen, gestaffelten Vergütungsanspruch in Höhe von 500.000 bis 1.000.000 Euro für das Jahr 2026.

Standort-identifikationsnummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
772039	Baden-Württemberg	Neckar-Odenwald-Kliniken gGmbH, Standort Buchen	Buchen (Odenwald)	x	x	x	
772383	Baden-Württemberg	Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim	Bad Mergentheim				x
771168	Bayern	Arberlandklinik Viechtach	Viechtach	x	x		
771187	Bayern	Arberlandklinik Zwiesel	Zwiesel	x	x	x	
771610	Bayern	Klinikum Main-Spessart Lohr	Lohr am Main	x	x		
771930	Bayern	Kliniken Nordoberpfalz AG - Klinikum Weiden	Weiden in der Oberpfalz			x	x
771934	Bayern	Kliniken Nordoberpfalz AG - Krankenhaus Kemnath	Kemnath	x	x		

Standort- identifikations- nummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
772430	Bayern	Sana Kliniken des Landkreises Cham – Krankenhaus Cham	Cham, Oberpfalz			x	
772460	Bayern	Landkreis Passau Gesundheitseinrichtun- gen, Krankenhaus Wegscheid	Wegscheid	x	x		
772810	Bayern	Klinikum Bayreuth	Bayreuth				x
773076	Bayern	Klinik Mallersdorf	Mallersdorf- Pfaffenberg	x	x		
773163	Bayern	Asklepios Klinik Oberviechtach	Oberviechtach	x	x		
773459	Bayern	ANregiomed Klinik Rothenburg	Rothenburg ob der Tauber	x	x		
773617	Bayern	Klinikum Garmisch- Partenkirchen	Garmisch- Partenkirchen			x	x
773620	Bayern	Stiftungskrankenhaus Nördlingen	Nördlingen	x	x		
771052	Brandenburg	Oberhavel Klinik Gransee	Gransee	x	x		
771103	Brandenburg	Oder-Spree Krankenhaus Beeskow	Beeskow	x	x		

Standort- identifikations nummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
771172	Brandenburg	MSZ Uckermark- Kreiskrankenhaus Prenzlau	Prenzlau	x	x		
771340	Brandenburg	Asklepios Klinikum Uckermark	Schwedt (Oder)	x	x	x	x
771508	Brandenburg	Klinikum Barnim – Werner Forßmann Krankenhaus	Eberswalde	x	x		x
771599	Brandenburg	KMG Klinikum Mitte – Klinikum Pritzwalk	Pritzwalk	x	x		
771600	Brandenburg	KMG Klinikum Mitte – Klinikum Kyritz	Kyritz	x	x		
771632	Brandenburg	Klinikum Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)			x	x
771737	Brandenburg	Krankenhaus Märkisch Oderland – Standort Wriezen	Wriezen	x	x		
771991	Brandenburg	Ruppiner Kliniken	Neuruppin	x	x		x
772034	Brandenburg	Kreiskrankenhaus Prignitz	Perleberg	x	x	x	x
772196	Brandenburg	Klinik Ernst von Bergmann Bad Belzig	Bad Belzig	x	x		
772221	Brandenburg	Städtisches Klinikum Brandenburg	Brandenburg an der Havel			x	

Standort- identifikations nummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
772306	Brandenburg	Klinikum Westbrandenburg – Standort Brandenburg	Brandenburg an der Havel				x
772401	Brandenburg	Sana Krankenhaus Templin	Templin	x	x		
772454	Brandenburg	Städtisches Krankenhaus Eisenhüttenstadt	Eisenhüttenstadt	x	x		x
772542	Brandenburg	Elbe-Elster Klinikum – Standort Finsterwalde	Finsterwalde	x	x		
772543	Brandenburg	Elbe-Elster Klinikum – Standort Herzberg	Herzberg (Elster)	x	x	x	x
772544	Brandenburg	Elbe-Elster Klinikum – Standort Elsterwerda	Elsterwerda	x	x		
772604	Brandenburg	Naemi-Wilke-Stift Guben	Guben	x	x		
772644	Brandenburg	Havelland Kliniken – Klinik Rathenow	Rathenow	x	x		x
772710	Brandenburg	Evangelisches Krankenhaus Luckau	Luckau	x	x		
772820	Brandenburg	Klinikum Dahme- Spreewald – Spreewaldklinik Lübben	Lübben (Spreewald)	x	x	x	x

Standort-identifikationsnummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
773088	Brandenburg	Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	Cottbus			x	x
773341	Brandenburg	KMG Klinikum Luckenwalde	Luckenwalde	x	x		
773388	Brandenburg	Klinikum Niederlausitz – Standort Senftenberg	Senftenberg	x	x		
773389	Brandenburg	Klinikum Niederlausitz – Standort Lauchhammer	Lauchhammer	x	x	x	x
773787	Brandenburg	Evangelisches Krankenhaus Lutherstift – Standort Seelow	Seelow	x	x		
771129	Hessen	Klinikum Bad Hersfeld	Bad Hersfeld				x
771757	Hessen	Kreiskrankenhaus Schotten	Schotten	x	x		
771904	Hessen	Kreiskrankenhaus Rotenburg an der Fulda	Rotenburg an der Fulda	x	x		
772662	Hessen	Hessenklinik Stadtkrankenhaus Korbach	Korbach	x	x	x	

Standort- identifikations- nummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
772704	Hessen	Kreiskrankenhaus Frankenberg	Frankenberg (Eder)	x	x	x	
772726	Hessen	Krankenhaus Eichhof	Lauterbach	x	x		
772876	Hessen	Klinikum Werra- Meißner - Krankenhaus Eschwege	Eschwege	x	x	x	
771339	Mecklenburg- Vorpommern	DRK-Krankenhaus Teterow	Teterow	x	x		
771436	Mecklenburg- Vorpommern	HELIOS Hanseklinikum Stralsund - Sund	Stralsund			x	x
771830	Mecklenburg- Vorpommern	KMG Klinik Boizenburg	Boizenburg	x	x		
771841	Mecklenburg- Vorpommern	MediClin Krankenhaus Plau am See	Plau am See	x	x		
772074	Mecklenburg- Vorpommern	Kreiskrankenhaus Demmin	Demmin, Hansestadt	x	x	x	x
772096	Mecklenburg- Vorpommern	Sana-Krankenhaus Rügen	Bergen auf Rügen	x	x		x
772445	Mecklenburg- Vorpommern	DRK-Krankenhaus Grimmen	Süderholz	x	x		
772799	Mecklenburg- Vorpommern	LUP-Klinikum Helene von Bülow - Ludwigslust	Ludwigslust	x	x		

Standort-identifikationsnummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
772800	Mecklenburg-Vorpommern	LUP-Klinikum Helene von Bülow - Hagenow	Hagenow	x	x	x	x
772893	Mecklenburg-Vorpommern	Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Standort Neubrandenburg	Neubrandenburg	x	x	x	x
772895	Mecklenburg-Vorpommern	Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Standort Malchin	Malchin	x	x		
772916	Mecklenburg-Vorpommern	HELIOS Kliniken Schwerin	Schwerin				x
772987	Mecklenburg-Vorpommern	KMG Klinikum Güstrow	Güstrow	x	x		
773034	Mecklenburg-Vorpommern	Bodden-Kliniken Ribnitz-Damgarten	Ribnitz-Damgarten	x	x		
773039	Mecklenburg-Vorpommern	DRK-Krankenhaus Mecklenburg-Strelitz	Neustrelitz	x	x	x	
773272	Mecklenburg-Vorpommern	Warnow-Klinik Bützow	Bützow	x	x		
773306	Mecklenburg-Vorpommern	LUP-Klinikum am Crivitzer See	Crivitz	x	x		
773325	Mecklenburg-Vorpommern	Sana Hanse-Klinikum Wismar	Wismar			x	x
773369	Mecklenburg-Vorpommern	Asklepios Klinik Pasewalk	Pasewalk	x	x	x	x

Standort- identifikations nummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
773374	Mecklenburg- Vorpommern	AMEOS Klinikum Ueckermünde – Betriebsstätte Ueckermünde	Ueckermünde	x	x		
773375	Mecklenburg- Vorpommern	AMEOS Klinikum Ueckermünde – Betriebsstätte Anklam	Anklam	x	x	x	x
773471	Mecklenburg- Vorpommern	MediClin Müritz- Klinikum – Betriebsstätte Waren	Waren (Müritz)	x	x	x	x
773476	Mecklenburg- Vorpommern	Kreiskrankenhaus Wolgast	Wolgast	x	x		
773589	Mecklenburg- Vorpommern	Universitätsmedizin Greifswald – Körperschaft des öffentlichen Rechts	Greifswald, Hansestadt			x	x
773601	Mecklenburg- Vorpommern	Asklepios Klinik Parchim	Parchim	x	x	x	
771160	Niedersachsen	Elbe-Jeetzel-Klinik Dannenberg	Dannenberg	x	x	x	
771200	Niedersachsen	HELIOS Klinikum Uelzen	Uelzen, Lüneburger Heide	x	x	x	x
771218	Niedersachsen	HELIOS Klinikum Wittingen	Wittingen	x	x		

Vereinbarung der Liste der Krankenhäuser gemäß § 9 Absatz 1a Nummer 6 KHEntgG  
vom 30.06.2025

Standort- identifikations- nummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
771684	Niedersachsen	Krankenhaus Norderney	Norderney	x	x		
772177	Niedersachsen	Hümmling Hospital Sögel	Sögel	x	x	x	
773000	Niedersachsen	Klinik Sulingen	Sulingen	x	x		
773195	Niedersachsen	Heidekreis-Klinikum Krankenhaus Soltau	Soltau	x	x		
773303	Niedersachsen	AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG	Rotenburg	x	x		
773364	Niedersachsen	OsteMed Klinik Bremervörde	Bremervörde	x	x	x	
773405	Niedersachsen	Krankenhaus Ludmillenstift	Meppen				x
771727	Nordrhein- Westfalen	VAMED Klinik Bad Berleburg	Bad Berleburg	x	x	x	
773218	Nordrhein- Westfalen	Städtisches Krankenhaus Maria- Hilf Brilon	Brilon			x	
773298	Nordrhein- Westfalen	St. Ansgar Krankenhaus Höxter	Höxter			x	x
771730	Rheinland-Pfalz	Marienhaus Klinikum Eifel – Standort Bitburg	Bitburg	x	x		

Standort- identifikations nummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
771854	Rheinland-Pfalz	St. Elisabeth Krankenhaus Wittlich	Wittlich				x
772006	Rheinland-Pfalz	Krankenhaus Maria Hilf	Daun	x	x		
772156	Rheinland-Pfalz	St. Joseph Krankenhaus Prüm	Prüm	x	x		
772167	Rheinland-Pfalz	Marienkrankenhaus Cochem	Cochem	x	x		
772307	Rheinland-Pfalz	Klinikum Idar- Oberstein	Idar-Oberstein			x	x
772529	Rheinland-Pfalz	Gesundheitszentrum Glantal	Meisenheim	x	x		
771248	Sachsen	Kreiskrankenhaus Torgau Johann Kentmann	Torgau	x	x	x	x
771429	Sachsen	ELBLANDKLINIKUM Riesa	Riesa			x	x
772267	Sachsen	Erzgebirgsklinikum – Haus Olbernhau	Olbernhau	x	x		
772378	Sachsen	Städtisches Klinikum Görlitz	Görlitz				x
772890	Sachsen	Kreiskrankenhaus Weißwasser	Weißwasser	x	x		

Standort- identifikations- nummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
773221	Sachsen	Lausitzer Seenland Klinikum	Hoyerswerda	x	x	x	x
771701	Sachsen-Anhalt	Städtisches Klinikum Dessau	Dessau-Roßlau				x
771960	Sachsen-Anhalt	HELIOS Klinik Sangerhausen	Sangerhausen	x	x	x	x
772232	Sachsen-Anhalt	HELIOS Börderklinik	Oschersleben	x	x		
772528	Sachsen-Anhalt	Krankenhaus Seehausen	Seehausen	x	x		
772968	Sachsen-Anhalt	AMEOS Klinikum Aschersleben	Aschersleben				x
773125	Sachsen-Anhalt	Johanniter- Krankenhaus Genthin-Stendal	Stendal	x	x	x	x
773305	Sachsen-Anhalt	AMEOS Klinikum Haldensleben - Somatik	Haldensleben	x	x		
773354	Sachsen-Anhalt	Altmark Klinikum Gardelegen	Gardelegen	x	x	x	
773355	Sachsen-Anhalt	Altmark Klinikum Salzwedel	Salzwedel	x	x	x	x
773419	Sachsen-Anhalt	AMEOS Klinikum Halberstadt	Halberstadt				x

Standort-identifikationsnummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
773668	Sachsen-Anhalt	Paul Gerhardt Diakonie Krankenhaus und Pflege	Lutherstadt Wittenberg	x	x	x	x
771041	Schleswig-Holstein	Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide gGmbH, Standort Brunsbüttel	Brunsbüttel	x	x		
771042	Schleswig-Holstein	Westküstenklinikum Heide	Heide	x	x	x	x
772457	Schleswig-Holstein	Klinikum Nordfriesland-Inselklinik Föhr-Amrum	Wyk auf Föhr	x	x		
772465	Schleswig-Holstein	Klinikum Nordfriesland – Klinik Husum	Husum	x	x	x	
772802	Schleswig-Holstein	Asklepios Nordseeklinik Westerland/Sylt	Sylt	x	x		
772807	Schleswig-Holstein	Paracelsus Nordseeklinik Helgoland	Helgoland	x	x		
773005	Schleswig-Holstein	AMEOS Klinikum Fehmarn	Fehmarn	x	x		

Standort-identifikationsnummer	Land	Standort	Ort	Fachabteilung Innere Medizin	Fachabteilung Chirurgie	Fachabteilung Geburtshilfe	Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin
773753	Schleswig-Holstein	Klinikum Nordfriesland – Klinik Niebüll	Niebüll	x	x		
771095	Thüringen	HELIOS Klinikum Meiningen	Meiningen	x	x	x	x
771235	Thüringen	Hufeland Klinikum – Standort Mühlhausen	Mühlhausen			x	x
771721	Thüringen	Henneberg-Kliniken-Betriebsgesellschaft	Hildburghausen	x	x		
771941	Thüringen	Südharz-Krankenhaus Nordhausen	Nordhausen			x	x
772308	Thüringen	St. Georg Klinikum Eisenach	Eisenach				x
772539	Thüringen	Klinikum Bad Salzungen	Bad Salzungen				x
772621	Thüringen	Thüringen-Kliniken Georgius Agricola – Standort Saalfeld	Saalfeld (Saale)			x	x
773340	Thüringen	KMG Kliniken Sondershausen	Sondershausen			x	
773357	Thüringen	SRH Zentralklinikum Suhl	Suhl				x